

☐ Motion☐ Postulat☒ Interpellation☒ schriftliche BeantwortungEingereicht von: **Trudy Cozzio-Heuberger / Patrizia Adam-Allenspach**Titel: **Oberstufenkonzept - KKSS - Untergymnasium**

Text: Mit Blick auf die Katholische Kantonssekundarschule (KKSS) und das Untergymnasium der Kantonsschule wird im Rahmen der Interpellation Gehrig vom 23.09.2003 Auskunft zu verschiedenen Fragen verlangt, die insbesondere die KKSS betreffen. Eine gleichzeitig im Kantonsrat eingereichte Interpellation verlangt Antworten auf gleichgelagerte Fragen von der Kantonsregierung.

Der Katholische Konfessionsteil ist als öffentlich-rechtliche Oberstufenschulgemeinde anerkannt und kann in der politischen Gemeinde St.Gallen eine Sekundarschule und eine Realschule führen. Die Umsetzung des Oberstufenkonzepts, im Rahmen derer die Zuteilung von Realschülerinnen und -schülern ohne Berücksichtigung der Aufnahmekriterien der KKSS durch die Stadt erfolgt, könnte den Bestand der im Wesentlichen durch den Katholischen Konfessionsteil finanzierten KKSS mit ihren rund 800 Sekundarschülerinnen und Sekundarschülern gefährden.

Nachdem die Frage, nach welchen moralischen Werten und Normen die städtischen Schulen geführt werden, mit einem einfachen Blick ins Volksschulgesetz beantwortet werden kann, besteht der Unterschied zwischen diesen und der KKSS in deren konfessionellen Ausprägung. Artikel 3 des Volksschulgesetzes legt fest, dass die Volksschule „nach christlichen Grundsätzen geführt“ wird. Die KKSS indessen versteht sich als „christliche Schule katholischer Prägung“, die aber unabhängig von Konfession und Religion allen offen steht, welche sich mit der Ausrichtung der KKSS einverstanden erklären.

Damit die Stadtregierung - ähnlich wie die Kantonsregierung - Gelegenheit erhält, im umfassenden Sinne Stellung zum Bestand der KKSS nehmen zu können, bitten wir um die Beantwortung folgender Zusatzfragen.

1. Wie beurteilt der Stadtrat die Qualität der KKSS als Sekundarschule und was für einen Stellenwert nimmt sie bei den Bürgerinnen und Bürger der Stadt ein? Wie beurteilt er diese Frage beim Untergymnasium?
2. Ist der Stadtrat bereit, die Existenz der KKSS und des Untergymnasiums mit der Durchsetzung des Oberstufenkonzepts zu gefährden?
3. Welche Konsequenzen zöge die Auflösung der KKSS für die Stadt nach sich (Finanzen; Schulraum; etc.)?
4. Ist eine gesunde Konkurrenz unter verschiedenen Schulen mit Blick auf die Qualität der einzelnen Schulen erwünscht?
5. Teilt der Stadtrat die Ansicht, dass auch eine Schule wie die KKSS in der heutigen Zeit einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leistet, indem sie in Toleranz gegenüber anderen ethischen Grundhaltungen die christliche Werteordnung vermittelt und dafür die Zustimmung der Eltern voraussetzt?

Datum: 28.10.03

Unterschrift:



Adam-Allenspach Patrizia	Hasler Paul
Baumgartner Christoph	Helfenstein Felice <i>Felice Helfenstein</i>
Bazzi Gian	Hostettler Christian
Beglinger Peter	Huber-Kobler Maria <i>Maria Huber</i>
Bischof Fridolin <i>Fridolin</i>	Huber Sylvia
Bischoff-Bruggmann Ruth	Ilg Karin <i>Karin Ilg</i>
Boesch Martin	Kappler Gallus <i>Gallus Kappler</i>
Bollhalder Markus <i>M. Bollhalder</i>	Keller Michael <i>Michael Keller</i>
Bölsterli-Wickart Christine <i>Christine Bösterli-Wickart</i>	Königer Doris
Braun Stephan	Kraner-Bürge Ida
Breitenmoser Roland	Kundert Hannes <i>H. Kundert</i>
Brunner Fredy	Lemmenmeier Max
Brunner Walter	Lutz Manuela
Bühler Roman Claudio <i>R. Bühler</i>	Meyer Thomas <i>Th. Meyer</i>
Candrian Maurus <i>M. Candrian</i>	Morant Markus <i>Markus Morant</i>
Cozzio-Heuberger Trudy	Möri Walter
Diggelmann Jürg	Nufer Albert <i>Albert Nufer</i>
Dörflinger Peter	Oswald Kurt
Dornier Roger	Reut Felix
Ebnetter Josef <i>J. Ebnetter</i>	Rohrer Niklaus <i>N. Rohrer</i>
Eigenmann Thomas	Rotach Marcel <i>Marcel Rotach</i>
Engel René	Schäfli Beat
Etter-Steinlin Lisa	Schmid Robert
Fehr Dietsche Christina	Schmid-Keller Susanne
Frank Andreas	Schneider-Gallati Philip <i>Philip Schneider</i>
Gabler Karl	Solenthaler Christoph
Gantenbein Rolf <i>Rolf Gantenbein</i>	Steiner Hunziker Brigit
Gehrig Roland	Studer-Lenzlinger Beata <i>B. Studer</i>
Gerster Wolf Heidi <i>H. Gerster</i>	Tapernoux-Frey Susi <i>Susi Tapernoux</i>
Gschwend Karl <i>K. Gschwend</i>	Tsering-Bruderer Angela
Guggenbühl Robert	
Hälg-Büchi Veronica <i>V. Hälg-Büchi</i>	
Halter Max	St.Gallen, 28. August 2003-kg